

# PRESSEMITTEILUNG

der Lokalen Agenda 21 - Gruppe Energie Lahr:

## JÄHRLICHER VERGLEICH DER STROMTARIFE AM OBERRHEIN

- Auch in 2013 erneuerbare Energien kein Sündenbock für Strompreiserhöhungen -

Trotz der Liberalisierung des Strommarktes drehen die Energieversorgungsunternehmen Jahr für Jahr an der Preisschraube. Begründet wird das mit höheren Kosten beim Einkauf, gestiegenen Steuern und Abgaben und vor allem mit dem Erneuerbaren-Energien-Gesetz. Verschwiegen wird jedoch, dass nur ein kleiner Teil auf das Konto der Erneuerbaren geht und der größte Teil der Preiserhöhungen der Entlastung von Großverbrauchern, der Sozialisierung von privaten Risiken und den wieder steigenden Gewinnen geschuldet ist. Einzelheiten dazu gehen aus der Bilanz „Sozialverträglich Energiewende?“ der Agenda-Gruppe Energie unter [www.agenda-energie-lahr.de/Vorurteile\\_und\\_Tatsachen.html](http://www.agenda-energie-lahr.de/Vorurteile_und_Tatsachen.html) hervor.

Der Endverbraucher ist den Stromlieferanten aber schon lange nicht mehr hilflos ausgeliefert. Ähnlich wie beim Telefon kann er sich seit 15 Jahren nicht nur nach billigerem, sondern auch nach qualitätsmäßig höherwertigem Strom umsehen. Da alle Energieversorger am 1. Januar 2013 ihre Tarife erhöht haben, hat die Lokale Agenda 21 – Gruppe Energie Lahr zehn Angebote von sieben Energieversorgern in Südbaden aktualisiert und nach Qualität und Preis verglichen.

Sie unterscheidet drei Qualitätsstufen (siehe Tabelle auf Seite 3):

- Die erste ist der Normal- oder „Egal“-Strom aus Kohle-, Atom- und Erdgas-Kraftwerken (in der Tabelle grau hinterlegt).
- Bei der zweiten Qualitätsstufe (gelb hinterlegt) stammt der Strom aus einer Mischung von erneuerbaren Energien und aus erdgasbetriebenen Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen (effizientere Ausnutzung der Energie durch gleichzeitige Nutzung von Strom und Wärme).
- Die dritte Qualitätsstufe beinhaltet schließlich Strom nur aus erneuerbaren Energien. Es gibt freilich einen Unterschied: Die Anbieter der hell-grün hinterlegten Felder beziehen ihren Strom zu 63% bis zu 100% aus Wasserkraftwerken im In- und Ausland, während zwei Anbieter und zusätzlich noch die E-Werke Schönau in den so wichtigen Ausbau neuer Ökostromkraftwerke investieren. Die Auswahl ist auf Druck der Kunden inzwischen größer geworden.

Die Tabelle auf Seite 3 zeigt die jährlichen Kosten der verschiedenen Energieversorger in Abhängigkeit des jährlichen Stromverbrauchs. Ein strombewusster Haushalt benötigt etwa 1000 kWh pro Person; der bundesdeutsche Durchschnitts-Haushalt verbraucht zwischen 3000 – 3500 kWh pro Jahr (fett eingerahmt).

Bemerkenswert sind zwei Ergebnisse zu den in Lahr vertretenen Energieversorgern:

1. Die Badenova ist in den Stufen 1 und 2 nicht mehr vertreten; sie bietet nur noch 100% Strom aus erneuerbaren Energien für **Privatkunden** an.

2. Die Badenova ist in Stufe 3 mit ihren beiden Tarifen „basis“ und „aktiv“ nicht nur unter den Ökostromanbietern der günstigste, sondern darüber hinaus auch noch billiger als der Strommix in der Stufe 1. Kohle- und Atomstrom sind also keineswegs kostengünstiger als der Strom aus den erneuerbaren Energien wie den Verbrauchern immer wieder eingeredet wird. Im Gegenteil: Die sinkenden Investitionen bei Ökostromkraftwerken und deren preisdämpfende Wirkung an der Strombörse verringern den Strompreis von Jahr zu Jahr wie auch die aktualisierte Tabelle wieder zeigt.

Lokale Agenda 21 Lahr, Gruppe Energie, Sprecher: Dr. Falk Auer  
Tel. 07821 991601, E-Mail: nes-aer@t-online. Stand: März 2013

Der Text und die Tabelle sind auch zu finden auf der Internetseite der Lokalen Agenda 21:

**[www.agenda-energie-lahr.de/stromtarifevergleich.html](http://www.agenda-energie-lahr.de/stromtarifevergleich.html)**

Es folgt Seite 3: Stromtarif-Tabelle

Anbieter alphabetisch	Qualität 3 Stufen: siehe Text unten	Grundpreis pro Jahr	Arbeitspreis pro Kilowatt- stunde (kWh)	Kosten bei einem Verbrauch/ Jahr von				Kontakte T= Telefon Internet: www.
				1000 kWh ca. 1 Person	2000kWh 2	3000kWh 3	4000kWh 4	
	<b>Stufe 1:</b>							
<b>Elektrizitäts- werk Mittel- baden (EWM)</b>	Strommix ein- schließlich Kohle- und Atomenergie	96,84 Euro	26,52 Cent „E>strom / Haushalt“	362 Euro	627 Euro	<b>892 Euro</b>	1158 Euro	T 07821 280-0  e-werk- mittelbaden.de
<b>Energieversor- gung Baden- Württemberg (EnBW)</b>	Strommix ein- schließlich Kohle und Atomenergie	99,96 Euro	25,45 Cent „IdealPrivat“	354 Euro	607 Euro	<b>863 Euro</b>	1118 Euro	T 0800 3629 000  enbw.de
	<b>Stufe 2:</b>							
<b>Elektrizitäts- werk Schönau (EWS)</b>	>95 % neue Wasserkraft- anlagen, <5% kommunale KWK (Erdgas)	82,80 Euro	27,35 Cent, <b>einschl. 1,0 Ct. für Investition in neue Ökostrom- kraftwerke</b>	356 Euro	630 Euro	<b>903 Euro</b>	1177 Euro	T 07673 88850  ews-schoenau.de
	<b>Stufe 3:</b>							
<b>Badenova Regio – basis</b> Tarif „mini“ bis 1700 kWh/Jahr, darüber „medi“	Strom aus einem Wasser- kraftwerk in der Schweiz (Gr. Dixence)	„mini“ 64,32 Euro, „medi“ 118,80 Euro	„mini“ 26,25 Cent „medi“ 22,92 Cent	327 Euro	577 Euro	<b>806 Euro</b>	1036 Euro	T 0800 2838485  badenova.de
<b>Badenova Regio - aktiv</b> Tarif „mini“ bis 1700 kWh/Jahr, darüber „medi“	Wasserkraft aus Norwegen, davon >67% aus neuen Anlagen	„mini“ 64,32 Euro, „medi“ 118,80 Euro	„mini“ 28,05, „medi“ 24,72 <b>einschl. 1,8 Ct. für neue, region. Ökostromkraftw</b>	345 Euro	613 Euro	<b>860 Euro</b>	1108 Euro	T 0800 2838485  badenova.de
<b>Elektrizitäts- werk Mittel- baden (EWM)</b>	Wasserkraft aus verschie- denen Anlagen in der Schweiz	96,84 Euro	27,52 Cent „E>strom/ Ökoplus“	372 Euro	647 Euro	<b>922 Euro</b>	1198 Euro	T 07821 280-0  e-werk- mittelbaden.de
<b>Energieversor- gung Baden - Württemberg (EnBW)</b>	Überwiegend aus süddeut- schen Wasser- kraftwerken	99,96 Euro	26,45 Cent „Privatstrom Natur Max12“	364 Euro	629 Euro	<b>893 Euro</b>	1158 Euro	T 0800 3629 000  enbw.de
<b>Greenpeace energy</b>	93% Wasser- & 7% Wind- kraft; <b>zeitglei- che Einspeis. !</b>	106,80 Euro	27,65 Cent; Investition in neue Ökostrom- kraftwerke	383 Euro	660 Euro	<b>936 Euro</b>	1213 Euro	T 040 808110- 600  greenpeace- energy.de
<b>Lichtblick,</b>	75% Wasser- kraft und 25% weitere erneu- erb.Energien	107,40 Euro	27,48 Cent,	382 Euro	657 Euro	<b>932 Euro</b>	1207 Euro	T 040 80803030  lichtblick.de
<b>Naturstrom</b>	63% Wasser- und 37% Windkraftan- lagen	95,40 Euro	25,75 Cent, <b>ein- schl. 1,0 Cent für neue Öko- stromkraftwerke</b>	353 Euro	610 Euro	<b>868 Euro</b>	1125 Euro	T 0211 77900- 300  naturstrom.de

## Jährlicher Vergleich der Stromtarife der Lokalen Agenda 21 - Gruppe Energie Lahr (Schwarzwald)

unter Berücksichtigung von drei Qualitätsstufen:

Stufe 1: Strom aus Kohle-, Atomenergie- und Erdgas-Kraftwerken (grau)

Stufe 2: Strom aus erneuerbaren Energien und Erdgas-Kraft-Wärmekopplung (gelb)

Stufe 3: Strom ausschließlich aus erneuerbaren Energien, unterteilt in Anbieter, die über keinen Fonds für Neuanlagen verfügen (hell-grün) und solche, die zusätzlich in neue Ökostromkraftwerke investieren (dunkel-grün).

Stand: März 2013 - Quellen: Internetadressen in der rechten Spalte

**Tabelle auch im Internet unter <http://www.agenda-energie-lahr.de/stromtarifvergleich.html>**